

# ERLÄUTERUNGEN : GRENZEN:

                     FLURGRENZE  
                     FLURSTÜCKSGRENZE  
                     GRENZE DES PLANBEREICHES

## BAULINIEN:

	<u>BEREITS FESTGESETZT</u>	<u>FESTZUSETZEN</u>	<u>AUFZUHEBEN</u>	<u>IN AUSSICHT GENOMMEN</u>
STRASSENBEGRENZUNGS ODER VORGARTENLINIE MIT ZUFAHRT				
ZWINGENDE BAULINIE MIT ZUFAHRT	<u>                    </u>	<u>                    </u>	<u>                    </u>	<u>                    </u>
BAUGRENZE M. ZUFAHRT	<u>                    </u>	<u>                    </u>	<u>                    </u>	<u>                    </u>

## FREIFLÄCHEN:

PRIVATE FREIFLÄCHE IM BAUGEBIET  
OFFENTL. FREIFLÄCHE

VORHANDEN

GEPLANT

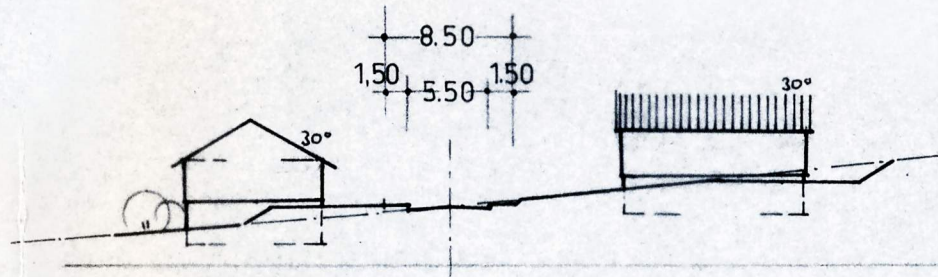
## ÖFFENTL. VERKEHRSFLÄCHEN:

ORTSSTRASSEN, ORTSWEGE U. PLÄTZE

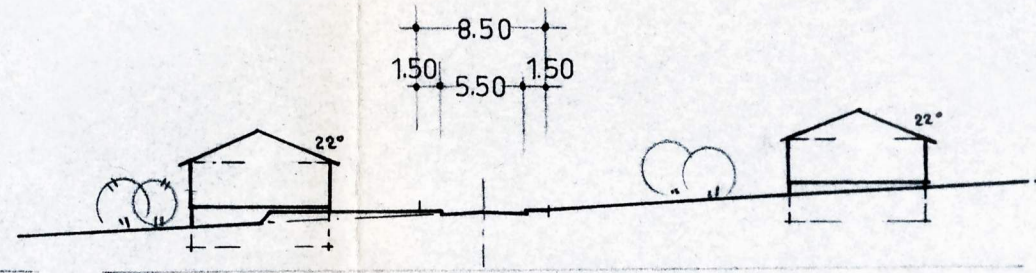
## GEBÄUDE:

PKW GARAGEN U. NEBENGEBÄUDE 1 - GESCH

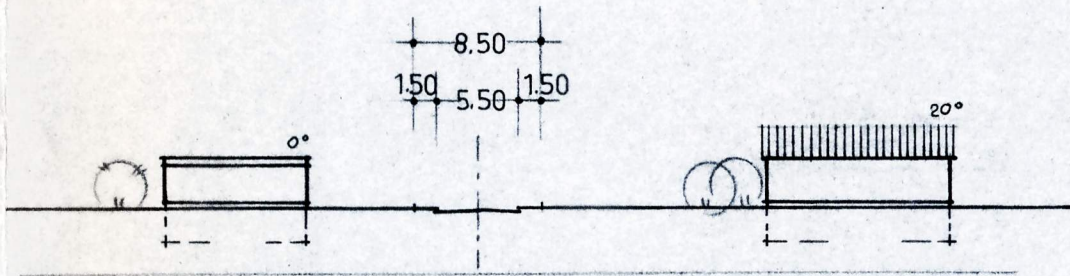
○ GESCHOSSZAHL



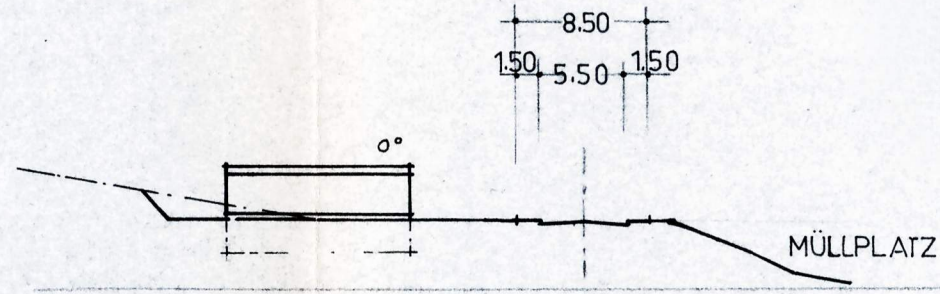
REGELPROFIL A - A M. 1:500



REGELPROFIL B - B M. 1:500



REGELPROFIL C - C M. 1:500



REGELPROFIL D - D M. 1:500



# „OBEN AUF DEM FLÜRCHEN“

in der Gemeinde

## OBERSALBACH - KURHOF

Die Aufstellung des Bebauungsplanes im Sinne des § 30 Bundesbaugesetz (BBauG) vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341ff) gemäß § 2 Abs. 1 dieses Gesetzes wurde in der Sitzung des Gemeinderates vom 29.6.1966 beschlossen. Die Ausarbeitung erfolgt auf Antrag der Gemeinde Obersalbach-Kurhof durch die Kreisplanungsstelle Saarbrücken.

### Festsetzungen gemäß § 9 Abs. 1 und 5 des Bundesbaugesetzes.

1 Geltungsbereich	gemäß Plan = 4,40 ha
2 Art der baulichen Nutzung	
2.1 Baugebiet	reines Wohngebiet
2.1.1 zulässige Anlagen	Wohngebäude
2.1.2 ausnahmsweise zul. Anlagen	keine
3 Maß der baulichen Nutzung	
3.1 Zahl der Vollgeschosse	gemäß Plan
3.2 Grundflächenzahl	max. 0,4
3.3 Geschosflächenzahl	max. 0,4
4 Bauweise	offen
5 Überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen	gemäß Plan
6 Stellung der baulichen Anlagen	gemäß Plan
7 Mindestgröße der Baugrundstücke	500 m <sup>2</sup>
8 Höhenlage der baulichen Anlagen	gemäß Plan
9 Flächen für überdachte Stellplätze und Garagen	innerhalb der überbaubaren Grundstücksflächen
10 Verkehrsflächen	gemäß Plan
11 Höhenlage der anbaufähigen Verkehrsflächen sowie der Anschluß der Grundstücke an die Verkehrsflächen	gemäß Plan

### Aufnahme von

Festsetzungen über die äußere Gestaltung der baulichen Anlagen auf Grund des § 9 Abs. 2 BBauG in Verbindung mit § 2 der Zweiten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 9. Mai 1961 (ABl. S. 293).

Örtliche Bauvorschriften (Satzung) in Vorbereitung

Der Bebauungsplan hat gemäß § 2 Abs. 6 BBauG ausgelegen vom 31.5.1966 bis 30.6.1966.

Der Bebauungsplan wurde gemäß § 30 BBauG als Satzung vom Gemeinderat am 18.7.1966 beschlossen.

Obersalbach-Kurhof, den 6. Aug. 1966  
Der Bürgermeister



P. V. Rudiger  
Beigeordneter

Der Bebauungsplan wird gemäß § 11 BBauG genehmigt.

Saarbrücken, den .....  
Der Minister für Öffentliche Arbeiten und Wohnungsbau  
Im Auftrag:

Die öffentliche Auslegung gemäß § 12 BBauG wurde am .....  
ortsüblich bekanntgemacht.

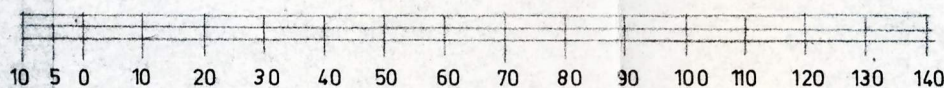
Obersalbach-Kurhof, den .....  
Der Bürgermeister

KREIS SAARBRÜCKEN - LAND

## OBERSALBACH - KURHOF

GELÄNDE: „OBEN AUF DEM FLÜRCHEN“ FLUR 5

## BEBAUUNGSPLAN



M. 1:1250

KREISPLANUNGSSTELLE  
SAARBRÜCKEN, DEN 27.4.66

T. M. M. M.  
KREISBAURAT

[Signature]  
KREISBAUDIREKTOR

H/1650 Ma.